

Bericht Geislingen und Linkenheim

Am vergangenen Sonntag fand in Geislingen die dritte Etappe des Interstuhl Cup in Geislingen statt. Bei strahlendem Sonnenschein gingen im ersten Rennen die beiden U15 Fahrerinnen Noemi Böttcher und Marlene Stelling sowie Toni Meyer an den Start. Der Schülerfahrer zeigte sich immer wieder an der Spitze des Feldes. In den letzten zwei Runden bestimmte er das Tempo und konnte im Schlusssprint das Rennen gewinnen. Noemi und Marlene belegten den zweiten und dritten Rang bei den Mädchen. Im darauffolgenden FSJ Rennen zeigte Victoria Stelling ihr Können über 60 Runden im Feld der Senioren und Frauen. In spannenden Sprints sicherte sie sich wichtige Punkte für die Sprintwertung aber auch für die Tageswertung. Sie hielt sich immer in der Spitzengruppe auf und behauptete ihren Platz zwischen den Senioren. Als schnellste Frau beendete sie das Rennen auf dem gesamt dritten Rang. Anschließend zeigten im Masters 2/3 und Jugendrennen Christoph Timm sowie auch die beiden Jugendfahrer Leonard Timm und Torben Schwarz super Leistungen und einen spannenden Wettkampf. Leonard zeigte sich immer wieder an der Spitze des Feldes ebenso wie sein Vater. Christoph belegte in seiner Altersklasse den 5. Rang. Torben konnte sich im Schlusssprint den sechsten Platz kurz vor Leonard (8.Platz) sichern. Nach einer kurzen Pause begaben sich dann die beiden Jugendfahrer zusammen mit Melina auf den Heimweg mit ihren Rennrädern, um weitere Grundlagenkilometer zu sammeln.

Im Rennen der Elite Amateure, Amateure und Junioren wurden die Nerven der Singener Betreuer bis zur letzten Minute strapaziert. Die Sportler boten auch den Zuschauern einen Kriteriumskrimi. Von Beginn an war ein sehr hohes Tempo rennbestimmend. Ron Niestroj, Jan Münzer und Tobias Hartmann zeigten sich anfangs stark in der Spitzengruppe. Recht früh konnten sich Jan Münzer und Tobias Hartmann dann ein Stück vom Feld absetzen und einige Runden stark vorneweg fahren. Das Feld konnte sie dann aber doch wieder stellen. Trotzdem zeigten sich beide Fahrer immer wieder im vorderen Drittel. Dann gelang es Tobias Hartmann sich mit drei weiteren Rennfahrern abzusetzen. Sehr schnell hatte das Quartett einen guten Abstand zum Feld gewonnen. Unter dem Beifall der Zuschauer konnten sie nach etwa der Rennhälfte einen Rundengewinn rausfahren. Am Ende gab es eine gute Platzierung für Jan, der sich während des Rennens Sprint-, Wertungs- und Prämienpunkte sicherte. Tobias erfuhr sich mit Rang drei seine erste Podestplatzierung.

Auch unser U15 Fahrer Tim Herzog war sportlich unterwegs. Er war in Linkenheim am Bahnrennen. Leider kam es in der zweiten Disziplin zu zwei schweren Stürzen. Gute Besserung an dieser Stelle an die Sportler! Tim konnte sich nach vier Disziplinen den dritten Rang auf dem Podest sichern.

Herzlichen Glückwunsch zu Eurem erfolgreichen Wochenende!